

Denkt doch an die Forelle

Vierte und von Schubert unvertonte Strophe aus
Chr. Fr. Schubarts Gedicht »Die Forelle«
für Singstimme und Klavier

(2018)

Johannes X. Schachtner
(* 1985)

Molto libero

Voce *p* *f* *pp*

Ihr, die die noch am Quel-le der si-cher Ju-gend weilt

Pianoforte *p*

And. *

2 *ppp* *lontano* *pp* *mf* *giocoso*

Denkt doch an die Fo-rel-le, denkt doch an die Fo-rel-le, denkt doch an die Fo-rel-le,

pp *sub.f* *f* *agitato* *Lebhaft* *f* *deklamierend*

denkt doch an die Fo-rel-le, denkt doch an die Fo-rel-le — Seht ihr Ge-fahr so

pp *ff* *mf*

6 *ppp* *ff* *molto accel.*

eilt —

pp *ff* *pp* *ff* *pp* *fff*

15 a tempo, poco sost.

Meist

ppp

20

fehlt ihr nur aus Man - gel, aus Man - gel der Klug - heit, Mäd - chen...

f *p* *f*

25

Agitato *ff* *Lentissimo* *mf*

seht, Ver-füh-rer mit der An - gel sonst

ppp una corda

29

pp *gliss.* *gliss.* *gliss.* *ppp*

blu - tet ihr zu spät.

pp *fff estatico* *p dolce*

Red. *

Anmerkung: Das Lied kann in alle für Schuberts Vertonung gängige Tonarten transponiert werden.
Bei einer Transposition nach unten entfallen die Oktavierungen in Takt 6ff (linke Hand).
Die Takte 32 und 33 bleiben im Klavier in jeder Tonart wie notiert (ohne Transposition).